

	<p>Objekt: Victorinus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06318</p>
--	---

Beschreibung

Münze zweimal gelocht und vergoldet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Victorinus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Sol schreitet nach l. Er hebt die r. Hand und hält im l. Arm eine Peitsche. Im l.F. ein Stern.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, vergoldet; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.76 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 269-270 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 269-270 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Marcus Piavonius Victorinus (220-271)

wo

Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Piavonius Victorinus (220-271)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 148 (Mint I, Issue III, third phase)..
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 69 Nr. 683 (Köln).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 80 Nr. 9 b (Münzstätte I (Trier oder Köln), 269/270 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 114 (Köln).